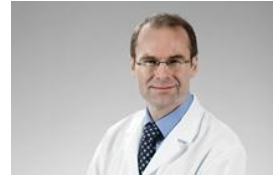


## Jahresbericht der Thurgauischen Krebsliga 2012



Liebe Leserin, lieber Leser

Die Unterstützung von krebserkrankten Menschen und ihren Angehörigen ist die zentrale Aufgabe der Thurgauischen Krebsliga. Zu unseren zahlreichen Dienstleistungen gehören die psychosoziale Beratung, die Auskunft am Krebstelefon, finanzielle Unterstützung in Notsituationen, die Stomatherapie sowie die Betreuung und Begleitung in Palliativsituationen. Im Jahr 2012 wurden insgesamt 1'167 Patienten von den Mitarbeitenden betreut. Es ist ein Anstieg der neuen Patienten von 415 auf 496 zu verzeichnen. Auch bei der Zahl der sogenannten Betreuungskontakte war eine Zunahme auf 10'707 festzustellen. In dieser Zahl werden die Besuche (1'924) und die elektronischen Kontakte (8'783) zusammengefasst. Durch die neu initiierten Projekte Home Care Plus und Onko-Treffpunkt wurden mehr Betroffene erreicht. Insgesamt wurden 2012 von den Mitarbeitenden der Thurgauischen Krebsliga 21'121 Arbeitsstunden geleistet.

Die Anzahl der durchgeführten speziellen Anlässe hat im Vergleich zum Vorjahr deutlich zugenommen – auf 116. An der WEGA Sonderschau hatten wir gemeinsam mit drei weiteren Organisationen zum Thema „Generationensolidarität“ einen Auftritt, welcher gut besucht wurde. Wir führten mehr Schulungen und Referate (14) durch, wobei die Zahl der Teilnehmenden (297) jedoch leicht abnahm. Bei den Mitarbeitenden möchte ich mich an dieser Stelle herzlich für ihren grossen Einsatz bedanken.

Die Hospizwohnung in Weinfelden, die wir dank der grosszügigen Unterstützung durch die Jürg Weber Stiftung während der 5-jährigen Projektphase krebserkrankten Menschen zur Verfügung stellen konnten, war im Berichtsjahr sehr gut ausgelastet (83,3%). Wir werden dieses Angebot auch künftig anbieten können. Der Jürg Weber Stiftung danke ich herzlich für die langjährige grosszügige Unterstützung.

Das neu gegründete Krebsregister Thurgau wurde von der Thurgauischen Krebsliga mit einem einmaligen Beitrag von CHF 30'000.- unterstützt. Das Krebsregister hat eine wichtige Aufgabe im Rahmen der Krebsfrüherkennung und der Prävention. Am Stadtlauf Frauenfeld wurden CHF 3'200.- und bei der Veranstaltung Run for Kids CHF 5'000.- zugunsten der Thurgauischen Krebsliga gespendet.

Am 9. September fand wiederum das traditionelle Volksfest des Udinese Clubs in Mattwil statt. Erneut war die Stimmung bei bestem Wetter ausgezeichnet. Der Präsident des Udinese Clubs Herr Sergio Montagnese überreichte uns einen Check über CHF 12'028.- und vom Schülerkonzert Mattwil erhielten wir zusätzlich CHF 1'550.-. Vom Bilderverkauf von Frau Caterina Contartese wurden wir mit CHF 1'300.- be-

dacht und vom Benefizkonzert in Neukirch Egnach mit CHF 1'000.-. Wir bedanken uns von Herzen bei allen, die mit grossartigem Engagement an diesen Anlässen mitgearbeitet haben, für die grosse Unterstützung.

Im Berichtsjahr wurden wiederum zahlreiche krebskranke Menschen und ihre Familien finanziell unterstützt. Das Ostschweizer Kinderspital erhielt CHF 9'000.- für krebskranke Kinder. Wir durften Legate in der Höhe von CHF 127'115.- und Spenden in der Höhe von CHF 315'443.- entgegennehmen.

Ich bedanke mich bei allen Spendern für die grosszügige finanzielle und ideelle Unterstützung der Thurgauischen Krebsliga. Ohne diese Unterstützung wäre unser Einsatz zugunsten der krebskranken Menschen und ihren Angehörigen nicht möglich. Damit wir unsere zahlreichen Aufgaben wahrnehmen können, sind wir auf Ihre wohlwollende Unterstützung angewiesen. Ihnen allen, die Sie der Thurgauischen Krebsliga seit Jahren die Treue halten und uns in unserer Arbeit zugunsten der krebskranken Menschen und ihrer Angehörigen unterstützen, danke ich von ganzem Herzen.

Dr. med. Christian Taverna  
Präsident Thurgauische Krebsliga